



MIT EINANDER

Informationen der Katholischen Kirche Flingern/Düsseltal

St. Elisabeth und Vinzenz

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen)

St. Paulus

44 + 45/2017

29. Oktober - 12. November 2017

Buchsonntag 2017 am 4. und 5. November



Bild: Christine Limmer In: Pfarrdienstservice.de



**JETZT
STAUBT'S!**
kirche-wahlen.de

**Wahlen zum Pfarrgemeinderat
am 11. und 12. November 2017**

Sonntag, 29. Oktober: 30. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|----------|--|---|
| Vorabend | 18.00 Uhr Vorabendmesse | Liebfrauen |
| Sonntag | 09.45 Uhr Heilige Messe 11.15 Uhr Heilige Messe 19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten | St. Elisabeth St. Paulus Liebfrauen |
| Montag | 16.00 Uhr Heilige Messe | Altenzentrum Herz-Jesu |
| Dienstag | 08.15 Uhr Heilige Messe | St. Elisabeth |

Mittwoch, 1. November: Allerheiligen

| | |
|-------------------------|---------------|
| 09.45 Uhr Heilige Messe | St. Elisabeth |
| 11.15 Uhr Heilige Messe | St. Paulus |

Donnerstag, 2. November: Allerseelen und Ewiges Gebet

| | | |
|---|--|------------|
| 06.30 Uhr Morgengebet mit anschließendem Frühstück | Liebfrauen | |
| 12.00 Uhr Mittagsgebet | St. Paulus | |
| 19.30 Uhr Heilige Messe mit Totengedenken anschließend stilles Gebet | St. Elisabeth | |
| 21.30 Uhr Komplet | St. Elisabeth | |
| Freitag | 12.00 Uhr Heilige Messe mit sakramentalem Segen Exequien Johanna Berger, für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Thiele und Sroka | Liebfrauen |

Sonntag, 5. November: 31. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|----------|--|---|
| Vorabend | 18.00 Uhr Vorabendmesse | Liebfrauen |
| Sonntag | 09.45 Uhr Heilige Messe 11.15 Uhr Heilige Messe 19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten | St. Elisabeth St. Paulus Liebfrauen |
| Montag | 16.00 Uhr Heilige Messe | Altenzentrum Herz-Jesu |

| | | |
|------------|--|---------------|
| Dienstag | 08.15 Uhr Heilige Messe | St. Elisabeth |
| Mittwoch | 08.15 Uhr Heilige Messe für Gertrud und Paul Nowak, für die Verstorbenen der Familie Heckelt, für die Verstorbenen der Familie Scharrenbroich | St. Paulus |
| Donnerstag | 18.30 Uhr Heilige Messe mit Marienlob Exequien Elisabeth Kickel | St. Elisabeth |
| Freitag | 12.00 Uhr Heilige Messe | Liebfrauen |

Sonntag, 12. November: 32. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|----------|---|---|
| Vorabend | 18.00 Uhr Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Elisabeth Terbuyken | Liebfrauen |
| Sonntag | 09.45 Uhr Heilige Messe 11.15 Uhr Heilige Messe mit Kinderkatechese mit Taufe von Merten Friedrich Ribbing und Flora Isabella Koch 19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten | St. Elisabeth St. Paulus Liebfrauen |

Krankenkommunion/-salbung

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke, Telefon 67002-13 • Pfarrvikar Benedikt Bünnagel, Telefon 67002-12

Beichte Sa ab 17.00 Uhr, Liebfrauen

Heilige Messe Caritas Altenzentrum, Mendelssohnstraße: So, Di, Mi, Do, Fr jeweils 10.30 Uhr;
Mo, Sa jeweils 16.00 Uhr

30. Sonntag im Jahreskreis

29. Oktober, Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26
2. Lesung: 1 Thessalonicher
1,5c-10
Evangelium: Matthäus 22,34-40

Die **Kollekten** sind für die Gemeinden bestimmt.

Die **Kollekte** am 2. November, **Allerseelen**, ist für die Priesterausbildung in Osteuropa bestimmt.

31. Sonntag im Jahreskreis

5. November, Lesejahr A

1. Lesung: Maleachi
1,14b-2,2b.8-10
2. Lesung: 1 Thessalonicher
2,7b-9.13
Evangelium: Matthäus 23,1-12

Die **Kollekten** sind für die Büchereien der Gemeinden bestimmt.

Die **Türkollekte** in St. Elisabeth ist für die Gemeindec Caritas bestimmt.

32. Sonntag im Jahreskreis

12. November, Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 6,12-16
2. Lesung: 1 Thessalonicher
4,13-18
Evangelium: Matthäus 25,1-13

Die **Kollekten** sind für die Gemeinden bestimmt.

Allerseelen: Vom Morgen bis zur Nacht ...

Zusammen beten – füreinander beten- im Gespräch mit Gott sein:

Wir laden Sie ein, sich zu drei Gebetszeiten zusammen zu finden: zum Gebet am Morgen, zum Mittagsgebet und zum Nachtgebet der Kirche, der Komplet. Dazu gibt es einen Flyer mit Gebeten für verschiedene Situationen. Er gibt ihnen für den Tagesstart, große oder kleine Pausen oder das Abendgebet kurze Texte an die Hand, die sich im wahrsten Sinne des Wortes „in allen Lagen“ beten lassen. Sie finden den Flyer in den Auslagen und als PDF-Dokument auf unserer Homepage: www.katholisches-flingern-duessel-tal.de.

In der abendlichen Eucharistiefeier stellen wir uns im Licht der Auferstehung dem Sterben und dem Tod. Wir beten intensiv für alle, die in den vergangenen Monaten aus unseren Gemeinden gestorben sind, indem wir ihre Namen aussprechen und eine Kerze für sie anzünden. Im Schweigen und in der Stille klingt der Tag mit allen Gebeten vor dem Allerheiligsten nach, bis wir uns zum Nachtgebet noch einmal versammeln.

Für all die verschiedenen Formen und Ansätze gilt dann die Einladung, die wir mehrmals in der Eucharistiefeier hören: „Lasset uns beten!“

Susanne Körber, Pastoralreferentin



Tag des (ewigen) Gebetes Allerseelen

2. November 2017

- 06:30 Uhr Morgengebet**
Liebfrauenkirche
anschließend Frühstück
- 12:00 Uhr Mittagsgebet**
St. Paulus
- 19:30 Uhr Heilige Messe
mit Totengedenken
Zeit zum stillen Gebet**
- 21:30 Uhr Abendgebet (Komplet)**
St. Elisabeth

Und für zwischendrin und unterwegs:
„Vom Morgen bis zum Nachtgebet:
Impulse zum Beten“ auf: www.kkfd.de

Gehen Sie zur Wahl!

Pfarrgemeinderatswahl am 11./12. November

Alle Katholiken, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz in unserem Seelsorgebereich haben (oder hier das Wahlrecht beantragen), sind wahlberechtigt. Die Kandidatenliste hängt aus und ist auch auf unserer Homepage veröffentlicht. Ich bin stolz, dass wir, im Vergleich mit fast allen anderen Seelsorgebereichen, eine außergewöhnlich große Zahl an Kandidatinnen und Kandidaten gewinnen konnten.

Der Unterschied zu einer politischen Wahl für ein Parlament

Bei uns streiten nicht verschiedene Kandidaten und Kandidatinnen mit unterschiedlichen Programmen um eine begrenzte Anzahl von Sitzen. Vielmehr bieten uns 26 Kandidatinnen und Kandidaten an, vier Jahre lang an der Konzeption, Planung und Gestaltung des Gemeindelebens mit Kopf, Herz und Händen mitzuarbeiten. Das ist großartig, und wir wollen dieses Angebot von allen annehmen. Es geht also nicht darum, dass einige gewählt werden und andere nicht. Wir werben darum, dass die Gemeinde deutlich zeigt: Wir stehen hinter euch – allen! Daher kann man ein Kreuz für die gesamte Liste machen oder auch einzelne Personen wählen, aber wir werden den Pfarrgemeinderat aus allen 26 bilden, die sich dafür bereit erklärt haben.

Vielleicht hilft ein Vergleich zum Verständnis: Seit einigen Wochen hat es sich eingebürgert, dass am Ende der Sonntagsmessen unseren Kirchenmusikern durch einen Beifall für ihre Musik gedankt wird. Das beflügelt. So ähnlich ist unsere Art von Pfarrgemeinderatswahl zu ver-

stehen: als Unterstützung und durchaus auch als Dank für so ein Engagement.

Am besten per Briefwahl wählen!

Sie müssten am 11. und 12. November in ihre offizielle Pfarrkirche gehen, um wählen zu können. Wenn Sie aber an diesem Termin anderswo unterwegs sind oder in einer anderen unserer drei Kirchen zur Sonntagsmesse gehen, können Sie vorher per Briefwahl wählen. Anträge liegen in den Kirchen aus. Sie können sie einfach noch in der Kirche ausfüllen und abgeben. Ein Antrag zur Briefwahl kann außerdem bis Freitag, dem 10. November, während der Öffnungszeiten in unseren Pfarrbüros gestellt werden.

Wahlmöglichkeiten am 11./12. November selbst:

- in St. Elisabeth und Vinzenz im Vorraum der Kirche am Sonntag, dem 12. November, vormittags von 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr und von ca. 10.45 Uhr bis 11.30 Uhr;
- in Liebfrauen unter der Orgelempore am Samstag, dem 11. November, von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr und von ca. 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr – und am Sonntag, dem 12. November, von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr und von ca. 19.45 Uhr bis 20.15 Uhr;
- in St. Paulus hinten in der Kirche vor den Portalen am Sonntag, dem 12. November, von 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr und von ca. 12.00 Uhr bis 12.45 Uhr.

Ihr Pastor Ansgar Steinke

Einladung zum Buchsonntag 2017

Ausstellung und Begegnung am 4. und 5. November

Eine kleine Geschichte, die einem Vortrag von Markus Potthoff, dem Leiter der Hauptabteilung Pastoral und Bildung im Generalvikariat Essen, entnommen ist.

„Bücher sind wie Schokolade für die Seele“

„Ich habe immer einen ganzen Stapel Bücher in der Tasche, auf dem Schreibtisch oder dem Nachttisch. Ich genieße Zeiten, in denen ich ungestört in meine Lesewelten abtauchen kann. Für mich sind Bücher „Exerzitienmeister“ in einer beschleunigten Welt. Wer ein Buch zur Hand nimmt, verlangsamt seine Welt. Zum Glück ist das Buch wider alle Prognosen nicht verschwunden. (...)

Wenn ich mal über längere Zeit kein Buch zu Hand nehmen kann, dann bekomme ich schwere Entzugserscheinungen. Ich frage mich manchmal, wie es dazu gekommen ist, dass ich ein solch passionierter Leser geworden bin. Ich kann mich gut an lange zurückliegende Leseerlebnisse als Kind erinnern: an die drei blauen Bände mit Geschichten von Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer und von der Wilden 13. Erste rauschhafte Erfahrungen, bei denen ich abgetaucht bin in fiktionale Welten! Als Heranwachsender hatte ich eine sehr prägende Begegnung mit der Welt der Bücher: sie geschah in der Pfarrbücherei.



DIE BÜCHEREI

rei. Die Regale mit Büchern reich gefüllt entwickelten für mich eine unwiderstehliche Anziehungskraft. Ich schleppte von dort aus viele Bücher nach Hause. Später kamen Stadtbüchereien, dann Universitäts- und Staatsbibliotheken hinzu. Aber die kleine katholische Bücherei nebenan war in meiner persönlichen Lese-Biographie die wichtige Brücke in den Kosmos der Bücher.

Kirchliche Büchereien gibt es auch heute in großer Zahl. Diese Bibliotheken können kein Vollsortiment vorhalten; sie sind in der Regel klein, aber fein. Literaturcafés und Lesewettbewerbe laden ein zu Begegnungen und Gesprächen „über Gott und die Welt“.

Ehrenamtliche, die sich hier engagieren, sind echte Bücherfreunde und gute Ratgeber für Leser. Für mich sind kirchliche Bibliotheken kleine „Kulturtankstellen“. Und ich denke, sie freuen sich über jeden, der zu ihnen kommt um aufzutanken, um etwas „Schokolade für die Seele“ zu ergattern!“

Ja, wir freuen uns sehr über einen Besuch

– besonders am Buchsonntag!

Feiern Sie mit uns den Namenstag unseres Patrons, dem Hl. Karl Borromäus. Im Erzbistum sind 379 Büchereien aktiv, die im Wesentlichen von ehrenamt-

lichen Mitarbeiterinnen getragen werden.

Durch die Zuschüsse von den Pfarrgemeinden und vom Erzbistum kann der Bestand stets aktualisiert werden. In der Bücherei St. Paulus stehen 5.000 und in Liebfrauen 3.000 Medien bereit.

Am Buchsonntag möchten wir Ihnen gerne unsere Neuerwerbungen präsentieren.

Dazu laden wir herzlich ein!

Die **Bücherei Liebfrauen** präsentiert ihre neuen Bücher und Medien in ihren Räumlichkeiten auf der Degerstraße. Französische Spezialitäten laden zum Imbiss ein.

Samstag, 4.11., 17.30 - 21 Uhr
Sonntag, 5.11., 12 - 14 Uhr
und nach der Abendmesse
um 19.00 Uhr

Die **Bücherei St. Paulus** stellt im Vorraum der Kirche ihre neuen Bücher aus. Bei Getränken und einem Preisausschreiben kommen wir gerne mit Ihnen ins Gespräch!

Sonntag, 5.11.
im Anschluss an die Messe
um 11.15 Uhr

P.S. Die Bücherei St. Paulus bleibt in den Herbstferien donnerstags geschlossen.

St. Martin - Feiern in unseren Kirchen



Elisabethkirche

Donnerstag, 9.11., 17 Uhr
 Kindertagesstätten
 St. Elisabeth und St. Vinzenz

Liebfrauenkirche

Mittwoch, 8.11., 17 Uhr
 Kindertagesstätte Liebfrauen
 Freitag, 10.11., 17.15 Uhr
 Kindertagesstätte St. Hildegard

Pauluskirche

Mittwoch, 8.11., 10.15 Uhr
 Paulusschule
 Freitag, 10.11., 17 Uhr
 Kindertagesstätte St. Paulus

DIENSTAG, 31. OKTOBER*** Zu Gast bei der evangelischen Schwestergemeinde**

Pfarrerin, der Emmaus-Kirchengemeinde, Elisabeth Schwab schreibt dazu:

„Das Reformationsjubiläum 2017 ist im Kern ein Christusfest, das die Botschaft von der freien Gnade Gottes ausrichten will an alles Volk.“ Damit hat der EKD-Ratsvorsitzende Heinrich Bedford-Strohm eingeladen, die Erinnerung an den Thesenanschlag zum Anlass zu nehmen, gemeinsam zu feiern – über Konfessionsgrenzen hinweg.

Das wollen wir auch bei uns in der Emmauskirchengemeinde tun und haben Ihren **Pastor Dr. Ansgar Steinke** eingeladen in diesem Gottesdienst die Predigt zu halten. Wir laden auch Sie ein zu diesem Gottesdienst und wir freuen uns, wenn Sie diesen Tag mit uns gemeinsam in ökumenische Weggemeinschaft begehen!

31. Oktober um 11 Uhr in der Matthäikirche.

DIENSTAG, 7. NOVEMBER*** Frühstück der kfd St. Elisabeth und Vinzenz**

Nach der Messe trifft sich die kfd zum Frühstück im Elisabethraum, Ackerstraße 28.

MITTWOCH, 8. NOVEMBER*** Frühstück der kfd St. Paulus**

Die Frauengemeinschaft St. Paulus lädt nach der Messe zum Frühstück in den Konferenzraum, Paulusplatz 4a, ein.

*** Religion(en) verstehen - Einheit in der Vielfalt**

18.00 - 19.30 Uhr, im ASG-Bildungsforum, Gerresheimer Straße 90,

Gebühr: 12 Euro

Der Abend steht unter dem Thema „Alle Menschen haben Zugang zu Gott, aber jeder einen anderen“ (Martin Buber) - Mystik im Judentum

Zeugnisse der Gotteserfahrung aus der christlichen Mystik treten in den Dialog mit mystischen Traditionen und Zeugnissen anderer Religionen. Geschichten, biografische Berichte, Bilder und Musik werden immer wieder der Ausgangspunkt für gemeinsame Betrachtungen und Austausch sein.

DONNERSTAG, 9. NOVEMBER*** Jugend St. Paulus**

18.30 Uhr Treffen im Konferenzraum, Paulusplatz 4a

SAMSTAG, 11. NOVEMBER*** Unseren Glauben verstehen**

Eine theologische Vortrags- und Gesprächsreihe

Herzlich eingeladen sind alle, die den christlichen Glauben (noch) besser kennen und verstehen lernen möchten.

Leitung: Dr. theol. Rudolf Laufen, OstD.i.R.

im Konferenzraum des Maxhauses, Citadellstr. 2, Düsseldorf

samstags 11.11./16.12.,

9.30 - 11.30 Uhr

**SAMSTAG/SONNTAG,
11./12. NOVEMBER**

*** Vorkurs für Eltern und Kinder zur Erstkommunionvorbereitung - 1. Treffen**

Liebfrauenkirche, Samstag, 16.00 Uhr
Treffpunkt: Bücherei

Pauluskirche, Sonntag, 10.00 Uhr
Treffpunkt: Marienkapelle

DIENSTAG, 14. NOVEMBER

*** Einladung zur Märchenstunde**

Die kfd St. Elisabeth + Vinzenz lädt am Dienstag, 14. November, zur Märchenstunde ein. Das Treffen beginnt um 16.15 Uhr im Elisabethraum zur Einstimmung mit Tee und Gebäck. Um 17.00 Uhr geht es dann los. Spannende Märchen werden von Frau Schreurs erzählt. Wir freuen uns auf viele lauschende Ohren.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro.

Hannelore Zadow

MITTWOCH, 15. NOVEMBER

*** Gutes Hören ist für alle wichtig!**

Über Vorteile und Umgang mit Hilfsmitteln um gut zu hören (z.B. Hörgeräte) wird uns Hörakustiker Reinhard Heitkötter eingehend informieren.

Dazu lädt die kfd St. Paulus am Mittwoch, 15. November, **um 15.30 Uhr in den Konferenzraum, Paulusplatz 4a**, alle Interessierten ein. Der Vortrag ist kostenfrei.

Karin Neuhaus

DONNERSTAG, 16. NOVEMBER

*** Besichtigung von St. Kunibert in Köln mit der kfd St. Elisabeth + Vinzenz und St. Paulus**

Am Donnerstag, 16. November, fahren wir um 9.58 Uhr nach Köln.

St. Kunibert ist die jüngste der romanischen Kirchen. Es ist ein einheitlicher dreitürmiger Neubau über der älteren Clemenskirche (1215 bis ca. 1265) mit spätromanischem Hochaltar und Schmuckfußboden, sowie einem Glasfensterzyklus von 1226.

Treffpunkt: Donnerstag, 16. November, 9.40 Uhr am Infostand im Hauptbahnhof; Ticket 2000 erforderlich; Zusatzticket wird besorgt

Anmeldung:

Hannelore Zadow, Tel. 7334012

Gertrud Adams, Tel. 1688320

SAMSTAG, 18. NOVEMBER

*** Dreck-Weg-Tag in Liebfrauen**

Nach der guten Erfahrung beim Frühjahrsputz startet der Kirchenvorstand am Samstag, 18. November, den nächsten „Dreck-Weg-Tag“ rund um die Liebfrauenkirche.

Zwischen 10.00 und 14.00 Uhr werden jede Menge helfende Hände gebraucht, um die Kirche, ihre Nebenräume und das Außengelände zu säubern und winterfest zu machen. Wer mitmachen möchte, komme einfach in Arbeitskleidung zum Einsatzort. Einige Putz- und Gartentensilien sind vorhanden. Doch wer auf Nummer sicher gehen möchte, bringe sich seine Arbeitshilfen einfach mit. Ich freue mich auf fröhliche, aber auch schweißtreibende gemeinsame Stunden. Zwischendurch stärken wir uns mit einer leckeren Suppe.

Pfarrvikar Benedikt Bünnagel

„Zwischen den Zeilen“

Am vergangenen Freitag um 18 Uhr haben wir anstelle der Rosenkranzvesper in der Pauluskirche einen Gottesdienst mit besonderen biblischen Impulsen gefeiert.



Von Benrath bis Holthausen - von überall kamen sie zum Wortgottesdienst, in dem „zwischen den Zeilen“ – den schwarzen und den weißen Buchstaben – gelesen wurde. Das Thema war das Gleichnis vom verlorenen Sohn nach Lukas. Dieses hörten wir zunächst in Form einer Echomeditation. Danach konnte man im sogenannten Bibliolog die Sichtweisen der einzelnen Personen – Vater, gebliebener Sohn, verlorener Sohn – erspüren und verstehen. Pfarrerin Frau Schwab von der Emmausgemeinde hatte diesen Impuls übernommen, da unsere Pastoralreferentin Frau Körber leider krankheitsbedingt ausgefallen war. Einfühlsam begleitete Pfarrerin Frau Schwab diese Sequenz. Danach machten wir uns zur Prozession von der Marienkapelle in den Kirchraum auf, begleitet vom Taizégesang „Meine Hoffnung und meine Freude“. Dort konnten wir an vier Stationen - Schmerz, Liebe, Freude und Hoffnung – den eigenen Lebensweg, auch in Verbindung mit dem gehörten Gleichnis, reflektieren. Zum Abschluss haben sich alle Besucher/innen um den Altar herum zum „Vater unser“ versammelt. Pfarrerin Frau Schwab erteilte hernach den Abschlussegens und wir erhielten in sehr schöner Form unser Geschenk; eine Schriftrolle über das behandelte Gleichnis. Danach ging es zum fröhli-

chen Beisammensein in die Sakristei, wo wir uns noch lange ausgetauscht haben. Wir danken Pfarrerin Frau Schwab recht herzlich für ihr spontanes Einspringen.

Wir denken, dass das Experiment gelungen ist!

Die Vorbereitung dieses Gottesdienstes war eine Bereicherung für die Gruppe im Hinblick darauf, welche Möglichkeiten der Darstellung eines biblischen Themas umsetzbar sind. Aus dieser Erfahrung und aus der positiven Resonanz daraus, ist der Ausblick auf eine Wiederholung einer solchen Art der Feier eines Wortgottesdienstes durchaus vorstellbar.

Für das Vorbereitungsteam
Brigitte Müller

Die KAB sagt Danke!

Vor unseren drei Pfarrkirchen wurden am 7. und 8. Oktober 221,97 Euro gesammelt. Hinzu kommt die Sammlung bei Mitgliedern, Freunden und Spenden der Reisegruppe von 254,25 Euro. So konnten wir 476,22 Euro an das KAB-Weltnotwerk überweisen.

Wir danken ganz herzlich allen Spendern!

KAB St. Elisabeth
F. Schneider

**Gedenken an
unsere
Verstorbenen:**



Johanna Berger

im Alter von 90 Jahren

Josef Rams

im Alter von 81 Jahren

Elisabeth Kickel

im Alter von 85 Jahren



WIR GRATULIEREN

... zu besonderen Geburtstagen

Datenschutz ist
uns wichtig, des-
halb können Sie
hier keine Namen
lesen.

... zur Volljährigkeit

**Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen
für die kommenden Lebensjahre!**

Seelsorger

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke

☎ 67002-13

Pfarrvikar Benedikt Bünnagel

☎ 67002-12

Diakon Klaus Kehrbusch

☎ 355931-101

Pastoralreferentin Susanne Körber

☎ 6101988-14

Pastoralassistentin Kinga Varga

☎ 355931-118

Email der Seelsorger:

vorname.name@katholisches-flingern-duesseltal.de

info@katholisches-flingern-duesseltal.de

www.katholisches-flingern-duesseltal.de

Büros

Pfarrbüro St. Elisabeth und Vinzenz

Vinzenzplatz 1 ☎ 355931-0 • Fax 355931-122

Mo 9-12 Uhr, Di 9-12 Uhr und 14-17 Uhr

Do 9-12 und 14-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Pfarrbüro Liebfrauen

Degerstr. 27 ☎ 664226 • Fax 6911459

Di und Mi 9-12 Uhr, Do 9-12 und 15-18 Uhr,

Fr 9-14 Uhr

Pfarrbüro St. Paulus

Paulusplatz 2 ☎ 671161 • Fax 661161

Mo 9-12 und 14-16 Uhr, Mi 9-12 und

14-17 Uhr, Do und Fr 9-12 Uhr



Redaktion Miteinander

Beiträge bitte an: Antje Thelen

☎ 664226 • Fax 6911459

info@katholisches-flingern-duesseltal.de

Redaktionsschluss jeweils montags 12 Uhr

Unsere Konten

Kath. Kirchengemeindeverband Flingern/Düsseltal:

St. Elisabeth und Vinzenz:

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen):

St. Paulus:

Gemeindec Caritas Flingern/Düsseltal:

Alle Konten bei der Stadtparkasse Düsseldorf, BIC DUSSEDDXXX

Musikalisches

Cäcilienchor Flingern/Düsseltal

Do 19.30 Uhr, Marienkapelle St. Paulus

Kammerchor

Di 20 Uhr, Marienkapelle St. Paulus

Kontakt: christian.kammans@t-online.de

Frauenschola

Di 19 Uhr, 14-tägig, Marienkapelle St. Paulus

Kinderchor Dreiklang mit Stimmbildung

Mi 16.00 Uhr, Sakristei St. Paulus

Projekt Jugendchor

3. Mi im Monat, 17.15 Uhr, Sakristei St. Paulus

Kontakt: renete.lakaemper@gmx.de

Angebote für Kinder

Spielgruppen für Krabbelkinder

Info ASG, ☎ 1740-144

Offener Treff für Kinder 6-14 Jahre

Montag - Freitag 15.30-19.30 Uhr

im Jugendzentrum St. Elisabeth

Stadtteilarbeit

Bücherei St. Paulus, Paulusplatz

So 10.45 - 12.45 Uhr • Di, Do 16.30 - 18.30 Uhr

Bücherei Liebfrauen, Kirchenanbau

Sa 17.30 - 19.30 Uhr • So 12 - 13 Uhr •

Mi 18 - 19 Uhr • Do 10 - 11 Uhr

Ökumenischer Nachbarschaftstreff

Hellweg, 82 a, ☎ 22960587

Mo, Mi 9-11 Uhr und Di, Do 15-17 Uhr

Ökumenische Flüchtlingshilfe

Flurstraße 57, ☎ 6985798

Beratung: Mo 9-11, Mi+Do 11-13 Uhr

Ehrenamtskoordination: Mo 15-17 Uhr

Flingern mobil e.V.

Vinzenzplatz 1 • 40211 Düsseldorf

☎ 355931-100 • Fax 355931-222

info@flingern-mobil.de

IBAN DE52 3015 0200 0001 0080 85

Kreissparkasse Düsseldorf, BIC WELADED1KSD

Sozialsprechstunde

Nur Donnerstag von 9-10.30 Uhr, Ackerstr. 28

IBAN DE53 3005 0110 0040 0121 48

IBAN DE85 3005 0110 0013 0020 19

IBAN DE76 3005 0110 0034 0125 75

IBAN DE48 3005 0110 0011 0120 51

IBAN DE15 3005 0110 0040 0112 80